



Interview

Prof. Sucharit Bhakdi: „Das Wichtigste in dieser Krise – aufhören, Angst zu haben.“



In Teil 1 der dreiteiligen Interview-Sendereihe der Better Way Konferenz sehen Sie heute Prof. Dr. Sucharit Bhakdi. Im Interview zeigt Dr. Bhakdi einen Weg raus aus der Angst und Spaltung der Gesellschaft. Jeder Mensch, aber vor allem die Ärzteschaft wird selbst erkennen, dass die Impfung gegen das Coronavirus erstens nicht wirken kann und zweitens lebensgefährlich ist. Dafür setzt er sich persönlich durch Vorträge ein.

Interview mit Prof. Dr. Sucharit Bhakdi:

Kla.TV: Lieber Herr Bhakdi, Danke schön, dass Sie sich die Zeit nehmen, heute an der Better Way Conference mit uns ein Interview zu führen. Was erwarten Sie von dieser heutigen Konferenz? Was versprechen Sie sich?

Dr. Bhakdi: Ich hoffe, dass viele Menschen etwas mitnehmen, was für ihr Leben gut ist, nämlich: das Verständnis, wie das Immunsystem funktioniert. Und zwar so, dass es in jeder Schule so weitergegeben werden kann.

Kla.TV: Heute haben sich auch viele Menschen versammelt, um lösungsorientiert gemeinsam zu diskutieren und Wissen und Erkenntnisse auszutauschen. Was ist denn Ihrer Meinung nach notwendig, damit wir gemeinsam diesen besseren Weg finden?

Dr. Bhakdi: Mein Weg selbst ist der Weg der Information. Ich bin kein Aktivist, sondern ich informiere, weil ich dran glaube, dass die Lage so klar ist, dass jedes Kind verstehen muss, warum diese Impfung nicht wirken kann, erstens. Und zweitens, warum diese Impfung lebensgefährlich ist. Wenn dieses Wissen durchdringt durch die Bevölkerung – erstmals in die Ärzteschaft selbst. Das ist meine große Hoffnung, dass die Ärzte das verstehen werden, weil durch ihre Bildung und Hintergrund sind sie in der Lage, das sofort zu verstehen. Ich komme hier als Hochschullehrer, nicht als Forscher. Ich lege dar, was bekannt ist. So. Denn wenn die Ärztinnen und Ärzte tatsächlich verstehen, was sie tun mit dieser Impfung, dann werden sie selbst aufhören. Weil, sie werden verstehen, dass sie das Risiko eingehen, Menschen umzubringen oder lebenslanglich Schaden zuzufügen. Deswegen ist es meine inständige Hoffnung, dass sie die Aufforderung hören und dementsprechend verantwortungsvoll handeln, indem sie sich selbst bilden. Schauen Sie einfach nach, ob das, was ich erklärt habe, was im Lehrbuch steht, nicht stimmt. Denn das wäre natürlich ein Ding, wenn Nobelpreisträger gelogen haben und den Nobelpreis unrichtigerweise bekommen haben.

Kla.TV: Was ist Ihrer Meinung nach der beste Weg an Ärzte ranzukommen? Heutzutage sind ja die Ärzte mit allen möglichen Anliegen überschüttet, mit allen möglichen Sachen beschäftigt. Wie kann man es den Ärzten ermöglichen oder erleichtern, sich mit solchen Sachen auseinanderzusetzen? Was wäre da die beste Herangehensweise?

Dr. Bhakdi: Ich habe diese Erklärung so verfasst, dass dieses Video keine 20 Minuten läuft. Die brauchen das nur anzugucken, das ist alles. Aber *wie* sie dazu kommen, das überhaupt zu sehen, das weiß ich nicht. Das müssen die Medien tatsächlich – aber 20 Minuten im Leben sind so wenig. Und was ich erzählt habe, ist wahnsinnig spannend, es ist einfach so spannend. Und wenn sie sich eine sehr spannende Geschichte entgehen lassen wollen – die zudem für ihre eigene Existenz wichtig ist. Denn wenn sie das nicht tun und weiter Menschen umbringen – Entschuldigung, wenn ich das sage – da gibt es kein Verzeihen. Niemand wird ihnen verzeihen. Man wird den Politikern verzeihen, man wird den Medienmenschen verzeihen, man wird der Gesellschaft verzeihen – aber den Ärzten und Ärztinnen wird man nicht verzeihen, weil sie hätten alles in 20 Minuten geschenkt bekommen.

Kla.TV: Wenn Sie sagen, Sie sind Lehrer, Sie sind Wissensvermittler, dann sagen Sie auch, Sie haben eine gewisse Funktion in dieser ganzen Bewegung, den besseren Weg zu finden oder auch Teil dieser Lösung zu sein. Somit hat ja jeder eine Funktion, die er mitreingeben kann. Welche Funktion sehen Sie bei den Medien, insbesondere auch bei den neuen Medien, die ja heute hier sehr stark vertreten sind. Was wünschen Sie sich von den neuen Medien, jetzt auch grade im Hinblick was wir vielleicht auch besser machen können. Haben Sie da irgendwelche Anliegen, die Sie da auch uns als Medienschaffende weitergeben möchten?

Dr. Bhakdi: Eigentlich nicht. Ich glaube, dass die neuen Medien einen sehr guten Job machen – bewundernswert, das muss ich sagen – Kla.TV natürlich. Ihr wisst, Ronny Weigl (kla.tv/22106) hat es ja berichtet, ich glaube auch bei euch, dass es dieses neue Medienportal gibt, organisiert von unserem Verein (MWGFD Mediziner und Wissenschaftler für Gesundheit, Freiheit und Demokratie, e.V.) – und dass sich immerhin 160 Medien beteiligt haben – und dort eine Vereinfachung des Informationsflusses zustande gekommen ist, die sehr beachtlich ist. Ich glaube, das macht ihr alle sehr gut.

Kla.TV: Dankeschön. Was ist das, was Ihnen diese Kraft zum Weitermachen gibt?

Dr. Bhakdi: Ein Arzt muss sein Leben in den Dienst der Menschheit stellen – es ist unser Ethos, das treibt uns. Und ich stelle mein Leben in den Dienst der Menschheit, wenn ich sehe, dass die Menschheit gefährdet ist. So einfach ist das.

Kla.TV: Was ist Ihr Wunsch für die Welt in fünf Jahren? Wie soll sie sich verändert haben, wenn es einfach nur mal nach Ihnen geht?

Dr. Bhakdi: Meine große Hoffnung ist, dass die Menschen zu sich selbst zurückfinden und zu der Menschlichkeit.

Kla.TV: Und wie findet man zu sich selbst zurück?

Dr. Bhakdi: Ich glaube, das erste und wichtigste in dieser Krise ist, dass die Menschen aufhören, Angst zu haben. Die Angst ist das, was diese Gesellschaft zugrunde richtet, weil dieses Aufwachen des Angstinstinkts das ist so genutzt worden von den Planern dieser Pandemie. Und Angst vor dem Virus, weil es ihnen gelungen ist, die Lüge zu verbreiten, dass gesunde Menschen dieses tödliche Virus verbreiten können. Angst vor den Mitmenschen – und das ist natürlich das Ende einer intakten Gesellschaft. Dadurch kommt die Spaltung und Angst gleitet sehr leicht in Abneigung und Hass über. Das erleben wir jetzt: Er trägt die Maske nicht – schmeiß ihn raus. Er hat sich nicht impfen lassen – schmeiß ihn raus. Er gefährdet uns, er denkt nur an sich.

Jetzt ist natürlich klar geworden, dass das Ganze ein Lügengebäude ist: Erstens ist es kein Killervirus. Zweitens können symptomarme Menschen das Virus nicht verbreiten – das ist bekannt, weil die Viruslast in der Atemluft tausend bis zehntausendfach kleiner ist als die Viruslast im Rachen! Du kannst also das Virus im Rachen in einer infektiösen Konzentration tragen und trotzdem ist die Luft nicht infektiös. Dieses ist publiziert, es ist nicht meine Arbeit. Das kann man nachlesen, dass das 2019 bereits in den top Zeitschriften publiziert wurde, dass diese Atemluft nicht ausreicht, um Zellen zu infizieren. Jetzt lassen sich die Menschen diese Angst einjagen – und dabei gibt es nicht einen einzigen Fall, dass ein symptomarmer Mensch jemand anderen schwerkrank gemacht hat oder getötet hat. Es ist einfach unfassbar, dass das nicht realisiert wird. Das ist meine Aufgabe. So, das ist die Lüge des Virus.

Dann kommt natürlich die Lüge der Masken, dass die überhaupt was tun. Man kann nicht verhindern, was nicht existiert! Wenn die Infektionsgefahr nicht da ist, kannst du auch alles tun, aber du kannst nicht verhindern, weil es nicht da ist. Das dritte ist natürlich diese unsägliche Impfung, diese kriminelle Impfung, die so viele Menschen auf dem Gewissen hat. Trotzdem wachen die Politiker nicht auf. Sie haben kein Gewissen. Die Medien haben kein Gewissen – die jetzigen, nicht alle, aber viele. Ich sage noch einmal: Ich habe dafür noch einen kleinen Rest Verständnis, weil sie es nicht verstehen – aber nicht für meine Kolleginnen und Kollegen.

Kla.TV: Aber wie kommen wir aus dieser Furcht, aus dieser Angst, und dementsprechend auch aus dieser Spaltung, die dadurch entstanden ist in der Gesellschaft. Wo sehen Sie da einen Ausweg?

Dr. Bhakdi: Es muss doch klar sein, dass die Lust auf Angst die treibende Kraft ist. Angst macht Lust! Deswegen gibt es diese Horrorfilme und überhaupt. Die Menschen müssen realisieren: Angst zu haben vor einem Virus, was kein Killervirus ist, Angst zu haben vor Menschen, die nichts tun können, nichts ausmachen können, ist eine unbegründete Angst. Und wir befinden uns jetzt in einem Horrorfilm. Es ist so einfach – mach den Schalter aus!

Kla.TV: Wollen Sie noch abschließend ein paar Worte an unsere Zuhörer und Zuhörerinnen richten, um ihnen Mut zu machen, diesen Schalter vom Horrorfilm auszumachen und aus dieser Furcht herauszukommen?

Dr. Bhakdi: Wovor habt ihr Angst? Wie ist eure Angst begründet oder wollt ihr Angst haben? Wenn ihr Angst haben wollt, dann fragt euch selbst: Macht diese

Angst euch glücklich? Vielleicht ist es jetzt Zeit, den Schalter auszuknipsen. Es ist so einfach.

Kla.TV: Dann werden aus den Gespenstern, die man im Horrorfilm sieht und den ganzen Ungeheuern, wo man vermeintlich Angst hat, auf einmal wieder Menschen. Man findet wieder zueinander, eben weil die Angst weg ist und das Licht wieder da. Und man erkennt sich wieder als Menschen an.

Dr. Bhakdi: Ja, ganz genau. Macht das Licht in eurem Herz und Hirn an!

Sehen Sie sich, verehrte Zuseher, Streiflichter der fünftägigen Better Way Conference in folgender Sendung an: kla.tv/23795.

von -

Quellen:

-

Das könnte Sie auch interessieren:

Gemeinsam den besseren Weg beschreiten - Better Way Konferenz in Wien, www.kla.tv/23795

Eines der Highlights der Better Way Days

Prof. Sucharit Bhakdi's Vortrag zum Thema: The danger of mRNA Vaccines (Englisch)

<https://betterwaymediaconference.org/>

Prof. Dr. Sucharit Bhakdi: Genveränderung durch Corona-Impfung!

www.kla.tv/22106

#Oesterreich - www.kla.tv/Oesterreich

#Interviews - www.kla.tv/Interviews

#Medien - www.kla.tv/Medien

#GesundheitMedizin - Gesundheit & Medizin - www.kla.tv/GesundheitMedizin

#BetterWayConference - www.kla.tv/BetterWayConference

Kla.TV – Die anderen Nachrichten ... frei – unabhängig – unzensiert ...



- was die Medien nicht verschweigen sollten ...
- wenig Gehörtes vom Volk, für das Volk ...
- tägliche News ab 19:45 Uhr auf www.kla.tv

Dranbleiben lohnt sich!

Kostenloses Abonnement mit wöchentlichen News per E-Mail erhalten Sie unter: www.kla.tv/abo

Sicherheitshinweis:

Gegenstimmen werden leider immer weiter zensiert und unterdrückt. Solange wir nicht gemäß den Interessen und Ideologien der Systempresse berichten, müssen wir jederzeit damit rechnen, dass Vorwände gesucht werden, um Kla.TV zu sperren oder zu schaden.

Vernetzen Sie sich darum heute noch internetunabhängig!

Klicken Sie hier: www.kla.tv/vernetzung

Lizenz:  *Creative Commons-Lizenz mit Namensnennung*

Verbreitung und Wiederaufbereitung ist mit Namensnennung erwünscht! Das Material darf jedoch nicht aus dem Kontext gerissen präsentiert werden. Mit öffentlichen Geldern (GEZ, Serafe, GIS, ...) finanzierte Institutionen ist die Verwendung ohne Rückfrage untersagt. Verstöße können strafrechtlich verfolgt werden.